

ANTIDISKRIMINIERUNGSBERATUNG IM KONTEXT DER DIVERSITÄTSPOLITIK DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Gemäß ihrer Diversitätsstrategie hat die Universität Göttingen das Ziel, allen Mitgliedern und Angehörigen der Universität gleiche Chancen sowie Schutz vor Diskriminierung zu bieten und dafür gute Rahmenbedingungen zu schaffen.

Die Antidiskriminierungsberatungsstelle ist ein Unterstützungsangebot für Studierende mit Diskriminierungserfahrungen an der Universität. Ziel der Beratung ist es, die Handlungsfähigkeit von Ratsuchenden zu stärken und somit ein gelingendes Studium zu ermöglichen.

Durch Kooperation und Vernetzung mit verschiedenen Akteur*innen an der Universität trägt die Antidiskriminierungsberatung für Studierende zur Entwicklung einer diversitätsgerechten Organisationsstruktur und -kultur an der Universität Göttingen bei.

Was bedeutet Diskriminierung?

Unter Diskriminierung werden Ausgrenzungen und sachlich nicht begründbare Benachteiligungen verstanden, die Menschen aufgrund von Zuschreibungen oder (vermeintlichen) Zugehörigkeiten, z. B. bezüglich des Geschlechts, der ethnischen oder sozialen Herkunft, einer Behinderung, der Religion oder Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung erfahren. Diese können direkt im Kontakt mit anderen oder indirekt durch vermeintlich neutrale Verfahren, Regelungen oder Kriterien geschehen.

KONTAKT

Antidiskriminierungsberatung für Studierende

Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität
Goßlerstraße 9 · 37073 Göttingen
Tel. 05 51 39-26319
antidiskriminierungsberatung@uni-goettingen.de

[http://www.uni-goettingen.de/
antidiskriminierungsberatung.html](http://www.uni-goettingen.de/antidiskriminierungsberatung.html)



English Version

Anti-Discrimination Counseling for students


[http://www.uni-goettingen.de/
antidiscrimination.html](http://www.uni-goettingen.de/antidiscrimination.html)



Unsere Räume sind nicht barrierefrei zugänglich. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Assistenz oder eine Übersetzung benötigen.

Our building is not barrier free. Please inform us about your needs, so that we can provide the necessary support. If you need translation, please contact me in advance.

Das Projekt wird finanziert aus Studienqualitätsmitteln.

 charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

Antidiskriminierungsberatung für Studierende

Anti-Discrimination Counseling for students



ZIELGRUPPEN

Das Beratungsangebot richtet sich an Studierende aller Fakultäten mit Diskriminierungserfahrungen an der Universität, die sich insbesondere auf rassistische Zuschreibungen, wie z. B. das Aussehen, die (vermeintliche) Herkunft oder Religionszugehörigkeit, den Namen oder Sprache, beziehen.

Die Beratungsstelle unterstützt zudem studentische Initiativen und interessierte Studierende, die sich mit dem Themenfeld Diskriminierung, Rassismuskritik oder Empowerment beschäftigen.

Lehrende und Mitarbeitende im wissenschaftsunterstützenden Bereich der Universität Göttingen können sich bei Fragen zu verschiedenen Formen von Benachteiligungen sowie zu geeigneten Umgangsformen ebenfalls an die Beratungsstelle wenden.

ANGEBOT

- Beratung von Studierenden im Umgang mit erlebter oder beobachteter Diskriminierung an der Universität
- Begleitung im Verarbeitungsprozess von Benachteiligungserfahrungen aufgrund von (zugeschriebenen) Merkmalen
- Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Handlungsstrategien im Kontext der Diskriminierungserfahrungen
- Informationen bei Fragen zu Diskriminierung und Umgangsweisen mit Benachteiligungserfahrungen
- Sensibilisierung für verschiedene Formen von Diskriminierung und deren Zusammenwirken

BERATUNGSGRUNDSÄTZE

Die Antidiskriminierungsberatung für Studierende bietet einen geschützten Raum, um über Diskriminierungserfahrungen zu sprechen.

Jede Beratung folgt den Grundsätzen der Vertraulichkeit und kann auf Wunsch anonym erfolgen.

Im Zentrum der Beratung stehen die Perspektiven und Anliegen der Ratsuchenden Personen.

Grundlage und das Ziel der Beratung ist das Empowerment im Sinne der Erfahrung von Selbstbestimmung und Selbstermächtigung der Ratsuchenden.

Die Grenzen und Möglichkeiten der Unterstützung durch die Antidiskriminierungsberatungsstelle für Studierende werden im Beratungsprozess transparent gemacht.

Die Ratsuchenden erhalten einen niedrigschwelligen Zugang zu dem Beratungsangebot.

Kontinuierliche Dokumentation und Evaluation sind wichtige Qualitätskriterien der Beratungsarbeit.

Im Sinne der Diversitätsstrategie der Universität Göttingen wird im Beratungsprozess das Zusammenwirken unterschiedlicher Vielfaltsdimensionen (Intersektionalität) berücksichtigt.